

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 91/92 (1928)
Heft: 22

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MITTEILUNGEN DER VEREINE.

S. I. A. Sektion Waldstätte, Luzern.
Jahresbericht vom 1. Nov. 1927 bis 31. Okt. 1928.

A. Mitgliederbestand: Zu Beginn des Berichtjahres 112, Uebertritte aus andern Sektionen 4, Uebertritte in andere Sektionen 3, Neuaufnahmen 6, Austritte 4, Todesfälle 2, Bestand zu Ende des Berichtjahres 113.

Durch den Tod schieden von uns unsere langjährigen Mitglieder Ing. Franz Gloggner und Ing. Franz Keller.

B. Vorstand: An der Generalversammlung vom 3. November 1927 wurde an Stelle des infolge starker anderweitiger Inanspruchnahme demissionierenden Aktuars Ing. Karl Hofacker, Ing. Louis Schwegler gewählt. An Stelle des ebenfalls zurücktretenden Arch. Berger wurde als Beisitzer Architekt Ramseyer gewählt. Architekt Griot, Vizepräsident und Quästor, und Ing. Beuttner, Präsident, hatten sich der Sektion für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung gestellt und wurden einstimmig wiedergewählt. Der Vorstand versammelte sich zur Erledigung der laufenden Geschäfte fünfmal.

C. Sitzungen und Exkursionen: Die Wintertätigkeit nahm am 3. November 1927 mit der Generalversammlung ihren Anfang. Ausser dieser fanden neun Vereinsversammlungen mit Vorträgen statt und zwar am:

17. November 1927, Vortrag von Dr. Ing. N. A. Halbertsma, Direktor der Propaganda-Abteilung der Glühlampenfabrik Philip's in Eindhoven, Holland: „Das Licht im Dienste der Architektur“.

1. Dezember 1927, Vortrag von Dipl. Ing. J. Keel, Direktor des Schweiz. Acetylen-Vereins Basel: „Moderne Metallbearbeitung mittels autogener und elektrischer Schweissung“.

15. Dezember 1927, Vortrag von Kantonsingenieur O. Enzmann, Luzern: „Wasserwirtschaftsplan der Reuss, vom Vierwaldstättersee bis zur Aare“.

12. Januar 1928, Vortrag von Dipl. Ingenieur Louis Schwegler, Luzern: „Aus der modernen Türkei“ (Wirtschaftliches-Staatspolitisches-Kulturelles).

26. Januar 1928, Referat von Baudirektor O. Businger, Luzern: „Ideen-Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für einen Stadtbauplan der Stadtgemeinde Luzern“.

1. Februar 1928, Vortrag von Dipl. Architekt Armin Meili, Luzern: „Bauwerke der Sarazenen und Normannen in Sizilien“.

15. März 1928, Vortrag von Dipl. Ing. Robert Gsell, vom Eidg. Luftamt, Bern: „Das Flugzeug als Verkehrsmittel“.

12. April 1928, Vortrag von Ing. Otto Meyer, Luzern, in Firma Moeri & Cie, Zentralheizungsfabrik, Luzern: „Wärmesparende Bauweisen und neuere Probleme der Heizungstechnik“.

10. Mai 1928, Vortrag von Prof. Ed. Imhof, E. T. H.: „Die Erstellung einer neuen schweizerischen Landeskarte“ mit Korreferat zu deren Masstabfrage von Dipl. Ing. W. Lang von der Eidg. Landes-topographie Bern.

Sämtliche Vorträge, mit Ausnahme desjenigen vom 26. Januar 1928, waren von Lichtbildern begleitet. Die Vorträge wiesen eine mittlere Besucherzahl von 37 Kollegen und Gästen auf.

Am 16. Dezember 1927 fand die Besichtigung des im Bau befindlichen Raddampfers „Stadt Luzern“ der Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees statt, mit Referat von Schiffbauingenieur Wanner.

Am 3. März 1928: Exkursion Engelberg-Trübsee, Besichtigung der Personen-Seilbahn Gerschnialp-Trübsee, mit Referat von Dir. Guex.

Am 31. März 1928, Exkursion nach dem im Bau begriffenen „Rheinkraftwerk Ryburg-Schwörstadt“ mit Referat von Direktor Ing. F. Gugler.

Am 25. August 1928, Exkursion Kraftwerke Oberhasli, unter Leitung von Oberingenieur O. Krause.

Zum schönen Gelingen der durchwegs stark frequentierten Exkursionen trugen jeweils Kollegen der Sektion und ihr wohlgesinnte Interessenten in schönster Weise bei, sei es durch Erleichterung in der Bahnbeförderung, sei es durch Zurverfügungstellung von Autos.

D. Beziehungen zum S. I. A. und andern Gesellschaften. An der Delegierten-Versammlung vom 17. Dezember 1927 war die Sektion durch die vier Mitglieder des Vorstandes und an der Präsidenten-Konferenz vom 30. Juni 1928 in Olten durch ihren Präsidenten vertreten. An der Delegierten-Versammlung vom 1. September und der General-Versammlung vom 2. September 1928 in Freiburg war die Sektion durch drei Mitglieder vertreten.

Die vom C-C den Sektionen zur Vernehmlassung unterbreiteten Fragen betreffend die neue Landeskarte wurden gründlich geprüft, anfänglich durch eine engere Kommission, anschliessend durch eine auf 17 Mitglieder erweiterte Kommission, die Privat-Ingenieure und Architekten, städtische, kantonale und S. B. B.-Organe umfasste. In

der Schlussitzung vom 6. Juni 1928 gelangte der vom C-C aufgestellte Fragebogen zur Beantwortung.

Ueber die Vorträge erschienen jeweils gründliche Berichtserstattungen in den Luzerner Tageszeitungen, um auch bei weitem Kreisen das Interesse und das Verständnis für unsere Arbeiten zu wecken und zu fördern.

E. Schlusswort: Das verflossene Vereinsjahr brachte nach obigem eine rege Vereinstätigkeit, und es wurde den Arbeiten seitens vieler Kollegen ein erfreuliches Interesse entgegengebracht. Dass dem weiterhin so bleiben möge und dass die derzeitigen freundlichen Beziehungen zwischen vielen Kollegen in und ausserhalb der Sektion auch weiterhin bestehen und sich zum Nutzen aller noch vertiefen möchten, das ist der Wunsch des abtretenden Präsidenten, dem die Sektion Waldstätte in fünfjähriger Amtsdauer lieb geworden ist.

Ing. P. Beuttner.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Anton Rölli, Ingenieur, Präsident, C. Griot, Arch., Kriens, Vize-Präsident u. Quästor, L. Schwegler, Ing., Aktuar, A. Ramseyer, Arch., Beisitzer.

VORTRAGS-KALENDER.

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge bis spätestens jeweils Mittwoch 12 Uhr der Redaktion mitgeteilt sein.

Wo keine Zeitangabe, beginnt der betreffende Vortrag um 20 Uhr.

5. Dez., S. I. A. Zürich, „Klein-Kältemaschinen im Haushalt und Kleingewerbe“ (mit Lichtbildern). Prof. Rob. Stücker, Stuttgart.
12. Dez., S. I. A. Basel, „Unfallstatistik und Rationalisierung der Betriebe“, Ing. P. Beuttner, Luzern.
16. Jan. 1929, S. I. A. Basel, „Reiseeindrücke aus Aegypten“, Arch. W. Brodtbeck, Liestal.
- Jan., S. I. A. Aarau, „Die Regulierung der Wasserstände vom Genfersee“, Ing. K. Burkhard, Aarau.
30. Jan., S. I. A. Basel, „Gewässerkorrektur im Baselland“, Ing. J. Rapp, Basel.
13. Febr., S. I. A. Basel, „Neue Berliner Bauten“, Arch. O. Salvisberg, Berlin.
20. März, S. I. A. Basel, „Das Bauhaus Dessau und seine Bestrebungen“, Arch. H. Wittwer, Basel.

S. T. S.	Schweizer Technische Stellenvermittlung Service Technique Suisse de placement Servizio Tecnico Svizzero di collocamento Swiss Technical Service of employment
-----------------	---

ZÜRICH, Tiefenhöhe 11 — Telefon: Selnau 5426 — Telegr.: INGENIEUR ZÜRICH
Für Arbeitgeber kostenlos. Für Stellensuchende Einschreibgebühr 2 Fr. für 3 Monate.
Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. *Auskunft über offene Stellen und Weiterleitung von Offerten erfolgt nur gegenüber Eingeschriebenen.*

- 579 *Ingenieur*, E. P. F., spécial. dans la manutention mécan., pour mise au point de projets et diriger montages. Bur. d'Ing. Paris.
- 581 *Maschinen-Ingenieur* oder Techniker mit Giessereipraxis, als Betriebsleiter. Ostschweiz.
- 739 *Konstrukteure* f. Wasserturbinen- u. Rohrleitungsbau. D. Schweiz.
- 741 *Maschinen-Ingenieur* dipl. E. T. H. m. Kenntn. d. Wärme-Elektro-Technik sow. in Ueberw. v. Dampfturb. Textiluntern. Ostschweiz.
- 743 *Ingenieur* für Patentbureau. Deutsch und Franz. Genf.
- 745 *Trois Techniciens-Chimistes*. Fabr. de Prod. Chim. France.
- 747 *Chimiste* comme Chef de Laboratoire de contrôle. France.
- 749 *Konstrukteure* f. Stomabnehmer u. drgl. Baldmögl. Nähe Zürich.
- 751 *Jüng. Ingenieur*, mögl. m. Hochschulbildung, f. Konstruktion u. Versuche in Getriebeabteilung. Ostschweiz.
- 753 *Maschinen-Ingenieur*, mögl. aus der Hart-Zerkleinerungsbranche, zur Konstruktion von Kohlenstaubmühlen. Deutschland.
- 755 *Sanitär-Techniker*, erf. im Kalkulationswesen. Nordwestschweiz.
- 757 *Ingenieur*, erfahren in Konstruktion v. Schwerautos, n. Genua.
- 1134 *Selbst. Eisenbeton-Techniker*, gut. Zeichn. Sofort. Ing.-B. Zürich.
- 1146 *Ingenieur-civil* dipl. très au courant des travaux de dérochement, déblais, tunnels pour construction de chemins de fer au Congo. Poste durable. Entrée dès Décembre.
- 1172 *Jeune Ingenieur* pour conduire travaux de galerie et captage en Algérie. Appoint frs. 2000/2500 p. mois. Durée 18 mois.
- 1204 *Bauführer*, spez. f. Hochbau m. Platzkenntn. Zürich. Eisenbetonkenntnisse erwünscht. Baldmögl. Bauunternehm. Zürich.
- 1248 *Jüng. Bautechniker*, selbst. für Werkpläne. Arch.-Bur. Kt. Zürich.
- 1252 *Tiefbau-Ingenieur* od. Techn. m. engl. Sprachkenntn. Kenntn. im Hochbau erwünscht. Dauerstelle. Sofort. Nähe Zürich.
- 1276 *Ingenieur* possédant cert. expérience élaboration projets constructions civiles en béton armé. Belgique.
- 1348 *Techniker*, guter Zeichner, Eisenbeton. Sofort. Bruxelles. 1500 bis 1800 belg. Fr., aussichtsreiche Stelle.
- 1352 *Bauführer*, bewand. in Voranschlag. Baldmögl. Arch.-Bur. Zürich.
- 1356 *Ingenieur*-Bauleiter m. läng. Praxis in Wasserkraftanlagen. Polen.
- 1358 *Erf. Bauführer* f. 2 Landhäuser in Zug u. Zürich. 1. Febr. Arch.-Bur.
- 1360 *Erfahr. Bauführer*. Mögl. sofort. Arch.-Bureau Zürich.
- 1362 *Eisenbeton-Techniker*, gut. Zeichn. Jan. 1929. Dauerstelle Zürich.